

Juniorprofessor Georg Garnweitner erhält Hochschullehrer-Nachwuchspreis der DECHEMA

Im Rahmen der ProcessNet-Jahrestagung 2012 in Karlsruhe wurde Juniorprofessor Dr. Georg Garnweitner mit dem Hochschullehrer-Nachwuchspreis der DECHEMA Deutschen Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e. V. ausgezeichnet. Die DECHEMA ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung des technischen Fortschritts der chemischen Technik, der Biotechnologie und angrenzender Fachdisziplinen und umfasst mehr als 5.800 Personen und Unternehmen als Mitglieder. Sie ist international als Organisatorin der AICHEM, der weltgrößten Ausstellung für die Prozessindustrien, bekannt.

Der Hochschullehrer-Nachwuchspreis wird von der ProcessNet-Fachgemeinschaft Bildung und Innovation alljährlich an drei junge Hochschullehrer zur Auszeichnung der besten Vorträge auf dem Hochschullehrer-Nachwuchstreffen verliehen. Juniorprof. Garnweitner erhielt den Preis für seinen Vortrag „Herstellung und Modifizierung von Metalloxid-Nanopartikeln für neuartige Dünnschicht-Anwendungen“. Zu den Ausgezeichneten gehören 2012 auch Dr.-Ing. Andreas Bräuer (Lehrstuhl für Technische Thermodynamik, Universität Erlangen-Nürnberg) und Dr.-Ing. Eric von Lieres (Institut für Bio- und Geowissenschaften, Forschungszentrum Jülich).



Foto: Verleihung der Hochschullehrer-Nachwuchspreise 2012 durch DECHEMA-Geschäftsführer Prof. Dr. Kurt Wagemann (l.) und den DECHEMA-Vorsitzenden Dr. Hans Jürgen Wernicke (r.) an die Preisträger Andreas Bräuer (2. v. li.), Georg Garnweitner (3. v. li.) und Eric von Lieres (4. v. li.).

Quelle: DECHEMA / Drollinger